Stadt Amberg
Marktplatz 11
92224 Amberg

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:** **Erstelldatum:** **Aktenzeichen:**	**006/0011/2010** **öffentlich** **26.10.2010** **Ref. 6 De/N**
Erhöhung der Benutzerentgelte in der Stadtbibliothek		
Referat für Kultur, Sport und Schulen **Verfasser: Bettina Daller**		
Beratungsfolge	**16.11.2010 Kulturausschuss** **20.12.2010 Stadtrat**	

Beschlussvorschlag:

Mit der vorgeschlagenen Erhöhung der Benutzungsentgelte in der Stadtbibliothek besteht Einverständnis.

Sachstandsbericht

Seit April 2000 sind die Entgelte für die Benutzung der Stadtbibliothek konstant geblieben. Mit der Einrichtung der „Medientanke“ (= Digitale Bibliothek) in Zusammenarbeit mit dem GMG und Siemens wurde Ende 2007 den Lesern ein zusätzliches Medienangebot zur Verfügung gestellt. Das Angebot der Bibliothek hat sich dadurch im Sinne der erweiterten Aufgabenstellung an die Bibliothek als umfassenden Informationsort stark vergrößert. Der Ausbau des digitalen Bestandes und weiterer Online-Angebote (Tageszeitungen und Datenbanken) erfordert zusätzliche Mittel. Eine kostengünstige Lösung stellt der Beitritt zum Verbund Niederbayern/Oberpfalz dar. Wartungsgebühren, Werbemaßnahmen und Medienanschaffungen für die „Medientanke“ werden von allen Verbundsmitgliedern (Weiden, Straubing, Landshut, Deggendorf und Amberg) gemeinsam getragen. Die geschätzten Mehreinnahmen an Mitgliedsgebühren von etwa 5.000 € könnten einen Teil der Mittelanforderungen decken. Das verbesserte Medienangebot rechtfertigt die geringfügige Anhebung der Gebühren.

Folgende Entgeltregelung wird vorgeschlagen:

	Vorschlag:	**Bisher:**
• Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren	frei	frei
• Jahresausweis	12,00 €	10,00 €
• Familienausweis	18,00 €	15,00 €
• Schnupperausweis (3 Monate)	4,00 €	3,00 €
• ermäßigter Jahresausweis für - Auszubildende - Schüler und Studierende - Wehrpflichtige - Zivildienstleistende - Freiwillige im sozialen Jahr - Hartz IV-Bezieher/innen	6,00 €	5,00 €

• Vorbestellungen	1,00 €	0,50 €
• Aufwendige Adressermittlung	3,00 €	0,00 €

Weitere Gebühren (z.B. Versäumnisentgelte) bleiben unverändert.

.....

Wolfgang Dersch
Kulturreferent